



Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wendtorf
(WENDT/GV/03/2021) vom 03.08.2021

Anwesend:

Bürgermeister/in

Herr Claus Heller

Mitglieder

Frau Hilke Bleidießel-Gavran

Herr Henning Bock

ab 18:40 Uhr

Frau Brigitte Bödefeld

Frau Karin Diez

Herr Jürgen Finck

Herr Günter Ganteföhr

Herr Matthias Hamann

Herr Jochen Lohmeier

Protokollführer/in

Frau Sabrina Otto

Gast

Herr Hollesen

Firma Planet Holding

Abwesend:

1. stellv. Bürgermeister/in

Frau Christel Grünberg

fehlt entschuldigt

2. stellv. Bürgermeister/in

Herr Uwe Heinrich

fehlt entschuldigt

Beginn: 18:30 Uhr

Ende 21:52 Uhr

Ort, Raum: 24235 Wendtorf, Otto-Steffen-Weg 3 (Otto-Steffen Sport-
u. Freizeitzentrum)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 22.06.2021 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

4. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
5. Einwohnerfragestunde
6. Kindertagesstätte; Wasserschaden
7. Fortschreibung Förderregion Kiel u. Umland
8. Einfriedigung Regenwasserrückhaltebecken
9. Beratung und Beschlussfassung über die Kündigung und den Rückbau der öffentlichen Werbeflächen im Gemeindegebiet
10. Bericht aus den Ausschüssen und Verbänden
11. Bericht des Bürgermeisters
12. Beratung und Beschlussfassung über die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 für das Gebiet "Erweiterung Grüner Ring, westlich des Kurpark, östlich der Straße Grüner Kamp und nördlich der Tennisplätze" WENDT/BV/107/2021
13. Bericht über die im 1. Halbjahr 2021 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben WENDT/BV/108/2021
14. Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung einer Eltern-Kind-Schaukel für den Naturerlebnisraum
15. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 18.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Bürgermeister Heller beantragt den TOP 6 „Bauliche Weiterentwicklung der Marina; Projektvorstellung Hotelbau“ in den TOP 16 in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung zu verschieben. Es gibt in der derzeitigen Planungsphase zur baulichen Weiterentwicklung der Marina u. dem möglichen Hotelbau durch die Firma Planet Holding aktuell keinen Sachstandsbericht für die Öffentlichkeit.

Außerdem beantragt Bürgermeister Heller den TOP 21 „Beratung u. Beschlussfassung über die Beschaffung einer Eltern-Kind-Schaukel für den Naturerlebnisraum“ im öffentlichen Teil der Sitzung vor dem TOP „Bekanntgaben u. Anfragen“ zu beraten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den TOP 6 „Bauliche Weiterentwicklung der Marina; Projektvorstellung Hotelbau“ in den TOP 16 in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung zu verschieben. u. den TOP 21 „Beratung u. Beschlussfassung über die Beschaffung einer Eltern-Kind-Schaukel für den Naturerlebnisraum“ im öffentlichen Teil der Sitzung zu behandeln.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 3: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 22.06.2021 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Gegen die Niederschrift vom 22.06.2021 werden keine Einwände erhoben. Bürgermeister Heller gibt die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.

TO-Punkt 4: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Gemeindevertreter Bock betritt den Sitzungssaal um 18:40 Uhr.

Der Vorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte 16 bis 21 abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte 16 bis 21 werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 5: Einwohnerfragestunde

Herr Bandowski gibt wie schon in der letzten Bau- u. Umweltausschusssitzung nachfolgende Hinweise: Überwachung der Tempo 30 Zonen im Gemeindegebiet u. im ruhenden Verkehr wird gegen die Fahrtrichtung zum Beispiel in den Straßen Grüner Ring u. Am Park geparkt.

Herr Bandowski berichtet, dass seitens der TNG Vertragsbestätigungen versendet worden sind. Erfolgt tatsächlich ein Glasfaserausbau in Wendorf Dorf und zu welchem Zeitpunkt.

Der Ausbau durch den Breitbandzweckverband ist aufgrund der Förderrichtlinien nicht möglich, da Wendtorf Dorf als nicht unterversorgt gilt. Der Glasfaserausbau, d.h. ein Glasfaseranschluss für jedes Haus, erfolgt nach deren Zusage durch die Firma TNG. Geplant ist der Ausbau im nächsten Jahr. Die Gebiete Wendtorf Strand u. Marina werden durch den Breitbandzweckverband Probstei in 2021 bzw. 2022 ausgebaut.

Herr Bandowski ist verwundert, dass bei bereits bestehenden Problemen bei der Oberflächenwasserentwässerung, der Parkplatz bei Edeka u. weitere Flächen in der Gemeinde weiterhin versiegelt werden. Nach Auskunft von Bürgermeister Heller handelt es sich bei dem Edeka-Parkplatz um eine versickerungsfähige Oberfläche, die durch die Untere Wasserbehörde des Kreises Plön genehmigt wurde.

Außerdem erkundigt sich Herr Bandowski nach dem aktuellen Stand „Neubau Feuerwagerehätehaus“. Bürgermeister Heller berichtet, dass Standortbohrungen durchgeführt worden sind und je nach Auftragslage der Firmen weiter fort gefahren wird.

Ein Anwohner erkundigt sich nach dem Abbruch des Gebäudes, ehemals Sporting, in der Marina.

Nach dem Kenntnisstand von Herrn Bürgermeister Heller erfolgte der Abbruch in der Setz- u. Brutzeit u. die Sperrung des Fußweges u. der Parkplätze waren nicht genehmigt. Aufgrund dessen ist der Abbruch unterbrochen. Laut dem Bebauungsplan kann eine Gemeinschaftsstellplatzanlage errichtet werden.

TO-Punkt 6: Kindertagesstätte; Wasserschaden

Bürgermeister Heller informiert über den Wasserschaden in den Räumen des Kindergartens und den festgestellten erheblichen Schäden am Gebäude durch einen Gutachter. Der Fußboden wurde bereits durch die Gemeinde entfernt. Über die tatsächliche Höhe des Schadens ist noch keine Aussage möglich, sowie ob der Schaden durch die Versicherung übernommen wird.

TO-Punkt 7: Fortschreibung Förderregion Kiel u. Umland

Bürgermeister Heller berichtet von der kommenden Förderkonferenz und der Fortschreibung der Förderkooperation. Kiel u. Umland u. spricht sich für die weitere Zusammenarbeit aus.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Fortführung der Mitgliedschaft der Kooperation Förderregion Kiel u. Umland.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 8: Einfriedigung Regenwasserrückhaltebecken

Es konnte bisher noch kein abschließendes Gespräch zum Thema Einfriedigung Regenwasserrückhaltebecken mit dem Geschäftsführer des Abwasserzweckverbandes Ostufer Kieler Förde Herrn Günther-Schäkel geführt werden. Bürgermeister Heller wird zu einem späteren Zeitpunkt berichten.

TO-Punkt 9: Beratung und Beschlussfassung über die Kündigung und den Rückbau der öffentlichen Werbeflächen im Gemeindegebiet

Die Flächen an den Litfaßsäulen werden immer öfter zu Lagerplätzen von Sperrmüll usw. Der Vertrag mit der Deutschen Städtereklame von 1971 sollte aufgelöst u. der Rückbau veranlasst werden. Die generierten Einnahmen sind stetig rückläufig. Gleiches gilt für die Reklame-Großwand an der Steiner Kreuzung. Die Gemeindevertretung stimmt der Vorgehensweise zu.

TO-Punkt 10: Bericht aus den Ausschüssen und Verbänden

Ausschussvorsitzender Lohmeier berichtet von diversen Themen der letzten Bau- u. Umweltausschusssitzung am 29.07.2021:

- 4. Änderung B-Plan Nr. 7
- Absicherung der Regenrückhaltebecken
- Schaffung von PKW- u. Wohnmobilstellplätzen
- Beschaffung Schaukel NER
- Rückbau öffentliche Werbeflächen
- Deichkronenweg u. NABU Gebäude

Der Kurzbericht ist Anlage zum Protokoll.

Gemeindevertreter Finck berichtet von der durchgeführten Schulleiterwahl beim Schulverband Probstei-West.

TO-Punkt 11: Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Heller berichtet:

- Sanierung Deichkronenweg: Das Submissionsergebnis hat rund 840.000,00 EUR ergeben. Die Ursprungsplanung hatte rund 420.000,00 EUR vorgesehen. Die Preissteigerung von rund 265.000,00 EUR sind auf die Anforderungen des LKN zurück zu führen, die übrigen Mehrkosten sind Baupreissteigerungen. Der 1. Bauabschnitt bis zum NABU-Haus soll bis zum 01.10.2021 fertig gestellt sein.
- Sanierung Toilettengebäude am NABU-Haus: Die Auftragsvergabe ist erfolgt. Die Angebotssummen sind innerhalb der angenommenen Haushaltsansätze geblieben. Das Projekt wird durch den Architekten Herrn Voss, Hohenfelde begleitet. Das LKN ist einzubinden.
- Wohnmobilstellplätze Haubrook: Die Ausnahmegenehmigung liegt nur für ein Jahr vor. Für die Schaffung von dauerhaft weiteren Wohnmobilstellplätzen werden Planungsgespräche folgen.

- Spundwand: Mit der Planung der Erlebnispromenade wurde die marode Spundwand festgestellt. In Abstimmung mit dem Planungsbüro u. dem LKN wird landseitig eine neue Spundwand zur Absicherung der Promenade gebaut. Ein entsprechender Ergänzungsantrag wurde beim Fördergeldgeber gestellt.
- Aufgrund der aktuellen Hochwasserkatastrophe in Deutschland sollte über eine Alarmierung in der Marina in Form einer Sirene o.ä. nachgedacht werden.

TO-Punkt 12: Beratung und Beschlussfassung über die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 für das Gebiet "Erweiterung Grüner Ring, westlich des Kurpark, östlich der Straße Grüner Kamp und nördlich der Tennisplätze"
hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss
Vorlage: WENDT/BV/107/2021

Die Gemeindevertretung hat in der Sitzung am 10.12.2018 den Aufstellungsbeschluss zur Erweiterung des Grünen Ring mit einer Wohnbebauung gefasst. Es wurde ebenfalls beschlossen, dass das Verfahren gemäß § 13a Baugesetzbuch als beschleunigtes Verfahren der Innenentwicklung durchgeführt wird. Das bedeutet, dass auf eine Umweltprüfung und einen Umweltbericht sowie auf die Durchführung einer vorzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden verzichtet werden kann. Ein Umweltfachbeitrag sowie ein Artenschutzfachbeitrag wurden jedoch zu der Planung erstellt.

In der Sitzung der Gemeindevertretung am 25.09.2019 wurde der Entwurf des Bebauungsplanes beschlossen und zur Offenlegung bestimmt, die Begründung zum Bebauungsplan wurde gebilligt. Im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange hat insbesondere der Kreis Plön, Wasserbehörde, auf Probleme der Regenwasserbeseitigung hingewiesen und entsprechende Nachweise gefordert. Das Ingenieurbüro Wasser- und Verkehrskontor aus Neumünster hat in Abstimmung mit dem Kreis Plön eine Lösung entwickelt, die Wasserbehörde hat daraufhin bestätigt, dass die Planung als Satzung beschlossen und umgesetzt werden kann. Weiter hat der Kreis Plön angeregt, dass die untergeordnete Ferienwohnnutzung konkretisiert werden sollte. Dieser Anregung sollte jedoch insbesondere aufgrund des geringen Umfangs der Planung nicht gefolgt werden. Eine untergeordnete Ferienwohnnutzung bedeutet, dass Ferienwohnungen kleiner als 50 % der Gesamtwohnfläche eines Wohnhauses sein müssen, in diesem Fall wird die Festsetzung als ausreichend angesehen (siehe Abwägungsvorschläge). Private Anregungen sind zur Planung nicht vorgetragen worden.

Bürgermeister Heller nimmt Bezug auf die Sitzung des Bau- u. Umweltausschusses am 29.07.2021. Der Bau- u. Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Abwägung der während des Offenlegungsverfahrens vorgetragenen Anregungen den vorliegenden Abwägungsvorschlägen des Planungsbüros entsprechend vorzunehmen und die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 als Satzung zu beschließen.

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung beschließt die Abwägung der während des Offenlegungsverfahrens zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 vorgetragenen Anregungen

den vorliegenden Abwägungsvorschlägen des Planungsbüros entsprechend zu beschließen (Abwägungsbeschluss).

2. Die Gemeindevertretung beschließt den Entwurf der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 für das Gebiet „Erweiterung Grüner Ring, westlich des Kurpark, östlich der Straße Grüner Kamp und nördlich der Tennisplätze“ in der vorliegenden bzw. aufgrund der vorangegangenen Abwägung noch zu überarbeitenden Fassung als Satzung zu beschließen (Satzungsbeschluss). Die Begründung wird in der vorliegenden bzw. aufgrund der vorangegangenen Abwägung noch zu überarbeitenden Fassung gebilligt.
3. Der Bebauungsplan ist durch Bekanntmachung im Probsteier Herold rechtskräftig zu machen, er ist dauerhaft zur Einsicht im Amt Probstei bereitzuhalten und auch im Internet unter www.amt-probstei.de zur Einsicht zur Verfügung zu stellen.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 13: Bericht über die im 1. Halbjahr 2021 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben
Vorlage: WENDT/BV/108/2021

Wie der beigefügten Aufstellung zu entnehmen ist, sind im laufenden Haushaltsjahr 2021 bis zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Vorlage unerhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben, die nicht durch einen Deckungskreis gedeckt sind, in Höhe von 679,76 € entstanden.

Darüber hinaus sind erhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben, die den in der Haushaltssatzung festgelegten Höchstbetrag von 2.500 € übersteigen und die nicht durch einen Deckungskreis gedeckt sind, in Höhe von 11.745,63 € entstanden. Auch hier ist eine entsprechende Aufstellung beigefügt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt die im 1. Halbjahr 2021 entstandenen unerheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 679,76 € zur Kenntnis.

Den geleisteten erheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben von 11.745,63 € wird die Zustimmung erteilt.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 14: Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung einer Eltern-Kind-Schaukel für den Naturerlebnisraum

Die Vorberatung zur Beschaffung einer Eltern-Kind-Schaukel ist bereits im Bau- u. Umweltausschuss erfolgt. Ein entsprechender Haushaltsansatz ist vorhanden. Der Standort im Naturerlebnisraum ist noch offen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Anschaffung einer Eltern-Kind-Schaukel für den Naturerlebnisraum.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

TO-Punkt 15: Bekanntgaben und Anfragen

- Bürgermeister Heller bittet den Finanzausschussvorsitzenden Herrn Ganteföhr in der nächsten FA-Sitzung die vom Amt vorbereitete Sitzungsvorlage zur Hundesteuersatzung in Bezug auf die Hundesteuersätze vor zu beraten.
- Der Sportverein benötigt für zwei Tennisplätze eine neue Sprinkleranlage und bittet die Gemeinde um ein Gespräch bezüglich der Finanzierung.
- Der gemeindliche Schredderplatz wurde durch von Hauseigentümern beauftragte Gärtner genutzt. Gewerblicher Abfall ist von der Gemeinde nicht gewünscht. Der Schlüssel für den Schredderplatz darf nicht weitergegeben werden. Es soll weiterhin wie bisher verfahren werden.
- Aufgrund der teilweise mangelhaften Straßenreinigung durch die Grundstückseigentümer wird im nächsten Bürgerbrief das Thema aufgegriffen.

Bürgermeister Heller schließt die öffentliche Sitzung um 19:40 Uhr.

gesehen:

Claus Heller
- Bürgermeister -

Sabrina Otto
- Protokollführerin -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -